

Protokoll

über die 10. Tagung des Technischen Ausschusses des Stadtrates Schmölln am 02.07.2018

Beginn: 19:04 Uhr
Ende: 19:53 Uhr

I. Anwesenheit

Herr Schrade - Bürgermeister
Frau Keller - stellvertretende Vorsitzende des Technischen Ausschusses
Herr Schmidt, Ch. - Mitglied des Technischen Ausschusses
Herr Keller - in Vertretung für Herrn Landgraf
Herr Mittelstädt - Mitglied des Technischen Ausschusses
Herr Müller - Mitglied des Technischen Ausschusses
Herr Simon - Mitglied des Technischen Ausschusses
Herr Wendt - Mitglied des Technischen Ausschusses

Herr Lemnitz - sachkundiger Bürger im Technischen Ausschuss

entschuldigt:

Herr Jähler - Vorsitzender des Technischen Ausschusses
Herr Landgraf - Mitglied des Technischen Ausschusses

unentschuldigt:

Herr Schmidt, R. - Mitglied des Technischen Ausschusses
Herr Plaul - Mitglied des Technischen Ausschusses
Herr Helbig - sachkundiger Bürger im Technischen Ausschuss
Herr Neunübel - sachkundiger Bürger im Technischen Ausschuss

anwesende Gäste:

Herr Erler - Amtsleiter Bauamt
Herr Brenn - Bürger
Herr R. Heuchling - Bürger
Herr A. Heuchling - Bürger

II. Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Tagung durch den Vorsitzenden des Ausschusses und Feststellung der form- und fristgerechten Sitzungsladung und Beschlussfähigkeit
2. Zustimmung zur Tagesordnung (öffentlicher Teil)
3. Diskussion – Wohngebiet Hainanger
4. Fragestunde der Einwohner der Stadt Schmölln
5. Sonstiges
6. Beschlussvorlagen Vorl.Nr.:
 - 6.1.Vergabe der Bauleistung V 0200/2018
 „Erneuerung der Tartan-Umlaufbahn
 auf der Leichtathletik-Anlage Pfefferberg
 - 6.2.Vergabe der Lieferleistung V 0201/2018
 „Weed Master L-Line, Technik für die
 Wildkrautbekämpfung mit Heißwasser
 - 6.3.Weiterführung der Planungsleistung: V0202/2018
 „Erschließung des Industrie- und Gewerbegebietes
 Crimmitschauer Straße TG 5“
 (Geländeregulierung: Leistungsphasen 3 bis 9)
 - 6.4.Auftrennung des Verfahrens der 2. Änderung des V0203/2018
 Flächennutzungsplanes der Stadt Schmölln in eine
 2. und 3. Änderung

Nicht öffentlicher Teil

7. Zustimmung zur Tagesordnung (nicht öffentlicher Teil)
8. Sonstiges

Der Technische Ausschuss besteht aus 11 Mitgliedern, davon sind 10 stimmberechtigt.

anwesend: 8, davon 8 stimmberechtigt

III. Verlauf der Tagung

Öffentlicher Teil

- **Beginn: 19:04 Uhr** -

Es sind 8 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

zu Punkt 1:

Eröffnung der Tagung durch den Vorsitzenden des Ausschusses und Feststellung der form- und fristgerechten Sitzungsladung und Beschlussfähigkeit

Die stellvertretende Vorsitzende des Technischen Ausschusses, Frau Keller, begrüßt um 19:04 Uhr alle Mitglieder des Technischen Ausschusses und die Gäste. Sie stellt die form- und fristgerechte Sitzungsladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

- Gegen diese Feststellung werden keine Einwände erhoben.

Es sind 8 Mitglieder anwesend, davon sind 8 stimmberechtigte Mitglieder.

zu Punkt 2:

Zustimmung zur Tagesordnung

Frau Keller geht auf den öffentlichen Teil der Tagesordnung (Anlage 1) ein.

- Es gibt keine weiteren Ergänzungen oder Änderungen der Tagesordnung.

Die Mitglieder des Technischen Ausschusses stimmen der Tagesordnung (öffentlicher Teil) zu.

- 8 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenth -
(8 stimmberechtigte Mitglieder)

zu Punkt 3:

Diskussion – Wohngebiet Hainanger

Herr Schrade teilt mit, dass es für beide Standorte (Hainanger und Kummerscher Weg) Interessenbekundungen gebe. Er schlägt folgendes Verfahren vor:

- Erschließung des Standortes Kummerscher Weg durch die Stadtverwaltung
- Ausschreibung des Standortes Hainanger – Verkauf unter der Bedingung eines städtebaulichen Vertrages und Bau eines Stauraumkanals.

Die Genehmigung des Flächennutzungsplanes durch das Landesverwaltungsamt werde für Oktober/November erwartet.

Herr Erler ergänzt, dass der nächste Schritt die Aufstellung des B-Planes wäre.

Herr Schmidt, Ch. möchte wissen ob solch eine Ausschreibung das erste Mal durchgeführt werde, und warum nicht das Gebiet über eine Bank vermarktet werde.

Herr Schrade erklärt, dass ausgeschrieben werden müsse, bereits vor ein paar Jahren fand solch eine Ausschreibung statt (Wohngebiet Eichbergstraße).

Herr Wendt sieht die Engstelle im unteren Bereich des Hainangers sowie die Abwasserentsorgung problematisch.

Herr Schrade erinnert an die Vorstellung des Projektes durch Herrn Golde von IBW GmbH. Dieser habe als Lösung für die Abwasserentsorgung die Errichtung eines Stauraumkanals vorgesehen. Hinsichtlich des Oberflächenwassers sei ein Baugrundgutachten zu erstellen.

Herr Keller hinterfragt den Sinn des Vorhabens, da viele Probleme zu lösen seien. Er spricht sich dafür aus Abstand von dem Projekt zuzunehmen.

Herr Simon kenne 1 bis 2 Unternehmer in Schmölln, die großes Interesse an der Vermarktung haben.

Herr Wendt gibt den hohen baulichen Aufwand für Hausbauer zu bedenken. Am Standort Kummerscher Weg sei ein Hausbau einfacher.

Herr Erler merkt an, dass hinsichtlich auftretender Straßenschäden eine Regelung in dem städtebaulichen Vertrag getroffen werden könne.

Herr Mittelstädt kennt das Problem des Oberflächen- und Schichtenwassers. Er fordert, dass das Risiko für die Stadt zu 100% auszuschließen sei.

Abschließend erwähnt Herr Schrade, dass der Kleingartenverein an die Stadt herangetreten sei. Die Flächen seien nur noch zu 50 % bewirtschaftet. Der Altersdurchschnitt sei sehr hoch. In einer Vereinsversammlung sei der Beschluss gefasst worden die Flächen an die Stadt Schmölln zurückzugeben.

zu Punkt 4:

Fragestunde der Einwohner

Herr A. Heuchling fragt an, ob es eine Regelung zur Oberflächenentwässerung des Standortes Hainanger mittels Zisterne geben könne.

Herr Schrade antwortet, dass solch eine Regelung im Bebauungsplan festgesetzt werden könne.

Weiterhin erfragt Herr A. Heuchling die Möglichkeit, den Gehweg in Schloßig gegenüber des Grundstückes Lieber abzusenken.

Herr Erler nimmt die Anfrage zur Prüfung entgegen.

Herr Brenn bemängelt, dass beim Aufsetzen der Brücke in der Rudolf-Breitscheid-Straße kein Vertreter der Stadt Schmölln anwesend war. Weiterhin teilt er mit, dass in dem Bereich Äste in der Sprotte liegen.

Herr Erler teilt mit, dass die Baufirma diese beseitigen werde.

zu Punkt 5:**Sonstiges**

Herr Müller informiert, dass auf dem Radweg von Großstöbnitz Richtung Zschernitzsch im Bereich einer leichten Steigung eine Querrinne durch Baumwurzeln entstanden sei. Weiterhin ein Baum morsch im Bereich des Schildes „Pferde verboten“.

Herr Erler nimmt die Hinweise zur Bearbeitung entgegen.

zu Punkt 6:**Beschlussvorlagen****Vorl.Nr.:****zu Punkt 6.1.:**

**Vergabe der Bauleistung
„Erneuerung der Tartan-Umlaufbahn auf der Leicht-
athletik-Anlage Pfefferberg**

V 0200/2018

Herr Erler verliest die o.g. Beschlussvorlage. (Anlage 3)

Der Technische Ausschuss des Stadtrates Schmölln beschließt:in öffentlicher Sitzung

die Bauleistung „Erneuerung der Tartan-Umlaufbahn
auf der Leichtathletik-Anlage Pfefferberg“

an die Firma: POLYTAN GmbH
Gewerbering 3 in 86666 Burgheim

zum Preis von 57.349,08 Euro inkl. 19% Mwst.

zu vergeben.

- 8 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenth. -
(8 stimmberechtigte Mitglieder)

Beschluss-Nr. B 0209/2018**zu Punkt 6.2.:**

**Vergabe der Lieferleistung
„Weed Master L-Line, Technik für die Wildkrautbekämpfung
mit Heißwasser“**

V 0201/2018

Herr Erler verliest die o.g. Beschlussvorlage. (Anlage 4)

Der Technische Ausschuss des Stadtrates Schmölln beschließt in öffentlicher Sitzung:

Im Ergebnis der beschränkten Ausschreibung wird

die Lieferleistung „Weed Master L-Line, Technik für die Wildkraut-

bekämpfung mit Heißwasser“

an die Firma

Arold Service & Vertrieb GmbH
Windmühlenstr. 13
07589 Münchenbernsdorf

mit einer Angebotssumme von

57.350,67 € (incl. 19% Mwst.)

vergeben.

- 8 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenth.
(8 stimmberechtigte Mitglieder)

Beschluss-Nr. B 0210/2018

zu Punkt 6.3:

**Weiterführung der Planungsleistung:
„Erschließung des Industrie- und Gewerbegebietes
Crimmitschauer Straße TG 5“
(Geländeregulierung: Leistungsphasen 3 bis 9)**

V 0202/2018

Herr Erler verliest die o.g. Beschlussvorlage. (Anlage 5)

Der Technische Ausschuss des Stadtrates Schmölln beschließt in öffentlicher Sitzung:
Die Weiterführung der Planungsleistungen für das Bauvorhaben „Erschließung des Industrie- und Gewerbegebietes Crimmitschauer Straße TG 5, Geländeregulierung

an das

Ingenieurbüro B + W Bauplanungsgesellschaft
Markt 7
07973 Greiz

mit einer Angebotssumme von

213.271,80 € (incl. 19% Mwst.)

zu vergeben.

-6 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 2 Stimmenth.
(8 stimmberechtigte Mitglieder)

Beschluss-Nr. B 0211/2018

zu Punkt 6.4:

**Auftrennung des Verfahrens der 2. Änderung
des Flächennutzungsplanes der Stadt Schmölln in
eine 2. und 3. Änderung**

V 0203/2018

Herr Erler verliest die o.g. Beschlussvorlage. (Anlage 5)

Herr Schrade informiert noch, dass dadurch eine Unabhängigkeit gegenüber den anderen Verfahren erzielt werden solle.

Der Technische Ausschuss schlägt dem Stadtrat Schmölln in öffentlicher Sitzung zur Beschlussfassung vor:

2.Änderung Die 2. Änderung des Flächennutzungsplanes beinhaltet den 1. Geltungsbereich Sondergebiet „Handel-Nah“ am Kemnitzgrund sowie den 2. Geltungsbereich Gewerbegebiet „Landhandel“ Thomas-Müntzer-Siedlung (ehemals Sondergebiet „Landhandel“ Thomas-Müntzer-Siedlung) sh. Anlage 1

3.Änderung Die 3. Änderung des Flächennutzungsplanes beinhaltet den ehemals 3. Geltungsbereich Wohnbaufläche „Hainanger“ sowie den ehemals 4. Geltungsbereich Wohnbaufläche „Am Kummerschen Weg“. Sh. Anlage 2

-8 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenth.
(8 stimmberechtigte Mitglieder)

Beschluss-Nr. B 0212/2018

Ende des öffentlichen Teils - 19:47 Uhr –

3 Bürger verlassen den Sitzungsraum – 19:47 Uhr –

Protokollantin:
Sandra Fiebig

**Keller
stellvertretende Vorsitzende
des Technischen Ausschusses**

Im Anschluss wird mit dem nicht öffentlichen Teil fortgeführt.

Keller
stellvertretende Vorsitzende
des Technischen Ausschusses

bestätigt:

Stadtratsmitglied